

Hohlwege bei Borbeck

Schlagwörter: [Hohlweg](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Radevormwald

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Hohlweg im Norden von Borbeck wurde bereits in der Preußischen Uraufnahme (1840) eingezeichnet. Seine Trasse entstand schon vor 1828. Er ist gut erhalten. An seinem südlichen Ende wird der Ortseingang von Borbeck durch eine Esche markiert.

Östlich von Borbeck befindet sich ein nicht mehr begehbarer Hohlweg. Der Weg existierte bereits 1828 (Bürgermeistereikarte) und war auf der Topographischen Karte 1: 25.000 erstmals 1949 als Hohlweg eingezeichnet.

Hohlwege bei Borbeck

Schlagwörter: [Hohlweg](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturoauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1840

Koordinate WGS84: 51° 12 59,59 N: 7° 25 35,93 O / 51,21655°N: 7,42665°O

Koordinate UTM: 32.390.116,09 m: 5.675.082,90 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.599.721,28 m: 5.676.705,83 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hohlwege bei Borbeck“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20080225-0030> (Abgerufen: 14. Januar 2026)



RheinlandPfalz



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz